



Flüchtlingsrat Berlin e.V.
Georgenkirchstraße 69/70
10249 Berlin
Tel: (030) 24344 5762
Fax: (030) 24344 5763
buero@fluechtlingsrat-berlin.de
www.fluechtlingsrat-berlin.de

Fortbildung

Das Asylverfahren: Anhörung, aktuelle Entscheidungspraxis und Rechtsschutz

Kofinanziert aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der Europäischen Union

Referent: Berenice Böhlo, Rechtsanwältin; Sebastian Muy/Anna Schmitt (BeraterIn im BBZ Berlin)

Termin: Montag, 26. September 2016, 9.30 – 16.00 Uhr

Ort: Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin, Brandenburgische Straße 80, 10713 Berlin-Wilmersdorf, U-Bahn 7 "Blissestraße" oder U-Bahn 3/7 "Fehrbelliner Platz"

Inhalte:

Ausgehend von einem kurzen Überblick über die rechtlichen Grundlagen des Asylverfahrens (Prüfung der Schutzgründe) konzentriert sich die Fortbildung auf die Anhörung sowie die aktuelle Entscheidungspraxis des BAMF. Insbesondere mit Hinblick auf die veränderte Entscheidungspraxis bei syrischen Asylsuchenden (von Anerkennung GFK-Flüchtlingsschutz hin zu subsidiärem Schutz) werden die rechtlichen Konsequenzen (Familiennachzug), Klagemöglichkeiten und der Rechtsschutz erläutert. Angestrebt ist der praktische, lösungsorientierte Austausch zur praktischen Beratung Asylsuchender bei Fragen zur Anhörung, Klagevorbereitung und Umgang mit (nicht zugestellten) BAMF-Bescheiden und (verfristeten) Anhörungseinladungen.

Zielgruppe:

Das Seminar ist als **Aufbauschulung** konzipiert und richtet sich ausschließlich an **MitarbeiterInnen mit Beratungsaufgaben aus den Unterkünften für Asylsuchende** in Berlin. Das **Seminar setzt Grundkenntnisse des Asyl- und Aufenthaltsrechts voraus.**

Mitzubringen:

Die TeilnehmerInnen erhalten einen Reader mit Seminarunterlagen. Zur **grundlegenden Einführung in das Asyl- und Aufenthaltsrecht bereiten Sie sich bitte vorab entsprechend** vor, z.B. hier: <http://www.asyl.net/arbeitshilfen-publikationen.html>.

Anmeldung:

Verbindliche Anmeldung bitte bis **21.9.2016** per E-Mail an muehlbeyer@fluechtlingsrat-berlin.de. Bitte teilen Sie uns Name, Anschrift, Telefon und Ihren Arbeitgeber/Einrichtung mit. Die TeilnehmerInnenzahl ist auf insgesamt 20 Personen beschränkt, davon **max. 1 Teilnehmerin** pro Unterkunft. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung bzw. Absage per E-Mail.

Teilnehmerbeitrag:

Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Gelegenheiten zum Mittagessen auf eigene Kosten bestehen in umliegenden Gaststätten und Imbissen. Sollten Sie nicht erscheinen, ohne uns mindestens 24 Std. vorher abzusagen, müssen wir jedoch einen Kostenbeitrag von 30,- € erheben.